

Autor: Lassiwe, Benjamin [lass/42556]

Seite: 6

Ressort: Gesundheitspolitik

¹ IVW 1/2022

Mediengattung: Tageszeitung

Auflage: 52.700 (gedruckt) ¹ 2.749 (verkauft) ¹
52.499 (verbreitet) ¹

Brandenburg

Hebammen: Praxisplätze als Flaschenhals

Potsdam. Dem neuen Studiengang Hebammenwissenschaft an der **Brandenburgischen TU Cottbus-Senftenberg** fehlen noch Praxisplätze. Trotz einer guten Zusammenarbeit mit Kliniken vor allem im Süden und Osten des Landes könne man derzeit nur 18 Studierende betreuen, sagte die Studiengangsleiterin Professor Franziska Rosenlöcher am Mittwoch an Bord des „Wissenschaftsschiffs“ des Brandenburger Forschungs-

ministeriums. Forschungsministerin Manja Schüle (SPD) hatte 131 in den vergangenen drei Jahren neu berufene Brandenburger Professoren zu einer Schiffsrundfahrt auf der Potsdamer Havel eingeladen, um ihnen neue Vernetzungen zu ermöglichen.

Wie Rosenlöcher der Ärzte Zeitung sagte, habe ihr neuer Studiengang eigentlich 35 Studienplätze pro Semester, die aber wegen der fehlenden Pra-

xisplätze nicht ausgelastet werden könnten. „Eigentlich haben wir große Bewerberzahlen“, sagte sie. „Wir müssen aber viele ablehnen, weil Praxisplätze fehlen.“ Man sei deswegen mit mehreren anderen Kliniken im Gespräch. Der in Senftenberg angebotene Bachelor-Studiengang in Hebammenwissenschaft ist der einzige derartige Studiengang an einer Brandenburger Universität. (lass)

Wörter: 145

Urheberinformation: © 2022 Springer Medizin Verlag GmbH